

Pressemeldung

Brustkrebs: Angelina Jolies Botschaft unterstreicht die Bedeutung ganzheitlicher Unterstützung

München, 10.09.2025: Die bewegenden Worte von Angelina Jolie beim Filmfestival in Toronto, die derzeit in den sozialen Medien große Beachtung finden, treffen den Kern einer jeden Krebserkrankung: den Menschen hinter der Diagnose. Die Bayerische Krebsgesellschaft e.V. (BKG) greift diesen Appell auf und betont: *„Ein gutes Weiterleben bedeutet, den Menschen in seiner Ganzheit zu sehen und zu unterstützen – nicht nur seine Krankheit.“*

Jolie erinnerte daran, wie sich ihre verstorbene Mutter wünschte, nach allen Facetten ihres Lebens gefragt zu werden, nicht ausschließlich nach dem Krebs. *„Dies ist eine zutiefst wichtige Botschaft“*, erklärt Gabriele Brückner, Geschäftsführerin der BKG. *„Eine Krebsdiagnose ist ein Teil des Lebens, aber sie ist nicht das ganze Leben. Die beste Unterstützung für Betroffene besteht darin, ihnen Normalität, Wertschätzung und Anteilnahme an ihrem gesamten Dasein zu schenken.“*

Tipps für den Umgang mit einer Brustkrebsdiagnose (für Betroffene und Angehörige):

- **Fragen Sie nach dem Menschen, nicht nur nach der Krankheit:** Zeigen Sie Interesse an Hobbys, Alltag und Gedanken, genauso wie vor der Diagnose.
- **Suchen Sie professionellen Rat und Gleichgesinnte:** Krebsberatungsstellen und Selbsthilfegruppen in der Bayerischen Krebsgesellschaft bieten Raum für medizinische Fragen und den emotionalen Austausch.
- **Stärken Sie Körper und Geist:** Eine begleitende, gesunde Lebensweise und Achtsamkeit für die mentalen Bedürfnisse können Kraft für den Weg geben.
- **Nutzen Sie die Früherkennung:** Der beste Schutz bleibt die Vorsorge. Die Kosten für die Untersuchungen werden für Frauen ab 30 von den Krankenkassen getragen.

Weitere Informationen:

Bayerische Krebsgesellschaft e.V.: www.bayerische-krebsgesellschaft.de

Bundesportal gesund.bund: <https://gesund.bund.de/krebsfrueherkennung>

Pressekontakt: Cornelia Gilbert M.A., Pressereferentin,
Bayerische Krebsgesellschaft e.V., Nymphenburger Straße 21a, 80335 München
Tel. 089 - 54 88 40 -45, Fax 089 - 54 88 40 -40, E-Mail: gilbert@bayerische-krebsgesellschaft.de
Internet: www.bayerische-krebsgesellschaft.de

Die **Bayerische Krebsgesellschaft e.V.** hilft seit 1925 Menschen mit Krebs und deren Angehörigen bei der Bewältigung der Krankheit. In 13 Krebsberatungsstellen und 27 Außensprechstunden beraten

qualifizierte Mitarbeiter Ratsuchende und begleiten sie in allen psychischen und sozialen Fragen – kompetent, vertraulich und kostenfrei. Vorträge und Kurse sowie medizinische Fragestunden ergänzen unser umfassendes Angebot. Unsere rund 160 ehrenamtlich tätigen Selbsthilfegruppen, die wir bei ihrer Arbeit professionell unterstützen, leisten in ganz Bayern unschätzbare Hilfestellung: von Betroffenen für Betroffene - direkt vor Ort. Darüber hinaus engagieren wir uns in der Versorgungsforschung, der Fortbildung von onkologischen Fach- und Pflegekräften, der Krebsfrüherkennung und beraten politische Gremien. Die Bayerische Krebsgesellschaft finanziert ihre Arbeit durch öffentliche Gelder und Spenden. **Spendenkonto: SozialBank AG, BIC: BFSWDE33XXX, IBAN: DE51370205000007801700**

100 Jahre Bayerische Krebsgesellschaft e.V. – Mut, Respekt und Miteinander

Seit 100 Jahren engagieren sich Ärzte und Krebsbetroffene in Bayern, um über Krebs aufzuklären. Was mit Information und Selbsthilfegruppen begann, ist heute eine wichtige Säule der onkologischen Versorgung: Psychoonkologen unterstützen in ambulanten Psychosozialen Krebsberatungsstellen Betroffene und Angehörige bei der Krankheitsbewältigung und helfen, neue Lebensperspektiven zu entwickeln. 2025 feiern wir dieses Jubiläum mit vielen regionalen Aktionen.